

Der Arbeitskreis unterstützt die weitere
Ausgestaltung der Holzener Schützenhalle zum
„Bürgerzentrum“

Außerdem möchten wir:

- dass „Neubürger*innen“ sich für unseren Ortsteil interessieren und „Altbürger*innen“ mit einbeziehen, die oft gleichzeitig ein Stück Dorfgeschichte darstellen.
- die Sammlung geschichtlicher Faktoren in der Luerwaldschule weiter zusammenführen und bewahren



EFA
ENGAGEMENT
FÖRDERUNG
ARNBERG



Arbeitskreis Ortsgeschichte Holzen

Bernhard Padberg, Martin Deimel, Paul Große
Entrup, Rudolf Krämer, Angela Langner-
Wintergalen, Werner Mutzenbach, Hans-Dieter
Schlinkmann, Ludger Schneider, Anne Schulte,
Gerd Brand



Nähere Auskunft erteilt:

Stadt Arnsberg
Engagementförderung |
Bürgerzentren
Clemens-August-Str. 118
59821 Arnsberg

Ansprechpartnerin:
Isabel Bornemann
☎ 02932 201-1402
✉ efa@arnsberg.de



Arbeitskreis Ortsgeschichte

Holzen/Stadt Arnsberg



Der Schnee von gestern – ist das Wasser von morgen

Seit 25 Jahren engagieren wir vom Arbeitskreis (AKO) uns nun schon für die Belange der örtlichen Geschichte und der Dorfentwicklung des Stadtteils Holzen in der Stadt Arnsberg.

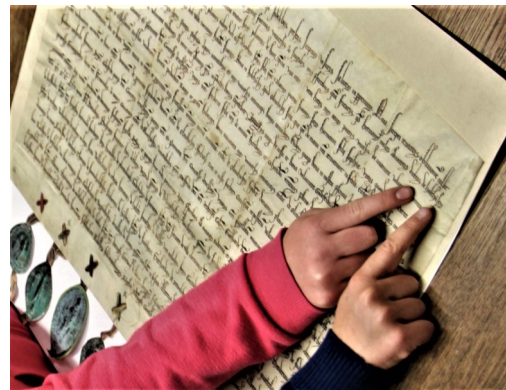
Die Aufarbeitung und Bewahrung der historischen Vergangenheit, aber auch das Weitergeben und Erhalten dieses wertvollen geschichtlichen Erbes haben wir uns zur Aufgabe gemacht.

Wir möchten das Gedächtnis unseres Ortes sein, dessen Geschichte weit über 1000 Jahre zurück reicht.



Viele Jahre haben wir nach einem Raum für unser Archiv gesucht und es im Jahre 2016 in der Luerwaldschule dann in einem alten und nicht mehr benötigten Abstellraum einrichten können. Anfangs standen drei Schränke in dem Archiv. Und wegen des Platzmangels musste viel Material dann privat bei einigen AKO-Mitglieder*innen gelagert werden.

Mittlerweile steht uns ein eigener Raum im Keller der Schule zur Verfügung.



Zu unseren Kernaufgaben gehören:

- Sammeln und bewerten aller Veröffentlichungen, Aufzeichnungen und Relikte, die für die Ortsgeschichte von Bedeutung sind
- Aufzeichnen der Traditionen und der Überlieferung durch regelmäßige Gespräche mit älteren
- Mitbürger*innen. Der AKO verfügt mittlerweile über ein großes Tonarchiv
- Besuche in Bibliotheken und Archiven mit dem Ziel, noch weitere Dokumente und Geschriebenes über unseren Heimatort zu entdecken
- Enge Zusammenarbeit mit der Bodendenkmalpflege, Sicherung und Dokumentation von Funden und Einordnung in die historischen und örtlichen Zusammenhänge
- Regelmäßige Treffen in der Luerwaldschule um die Ergebnisse aus den verschiedenen Arbeitsbereichen und unterschiedlichen Schwerpunkte der Mitglieder zusammenzutragen, zu koordinieren und zu planen
- Durchführung von ortsgeschichtlichen Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen in Holzen in enger Kooperation mit der Luerwaldschule
- Regelmäßige Redaktionssitzungen und Herausgabe der Schrift: "Tüsken Linne un Luer - Zwischen Kirchlinde und Luerwald; Bewahren durch Überliefern, Beiträge zur Geschichte des Stadtteils Holzen".
- Sicherung aller Aufzeichnungen, Dokumente, Literatur, Sammlungen, und Funde im Archiv des Arbeitskreises